

Wer hat „Das Goldene Brett 2019“ verdient?

Der größte unwissenschaftliche Unsinn des Jahres wird wieder prämiert: Zum neunten Mal vergibt die Skeptiker-Vereinigung GKD (Gesellschaft für kritisches Denken) am 13. Dezember 2019 das Goldene Brett vom Kopf. Wer hat sich in diesem Jahr mit besonders wundersamen esoterisch-scurrilen Aussagen hervorgetan? Ab sofort kann jeder online unter <https://goldenesbrett.guru> geeignete Kandidaten nominieren!

Der Negativpreis geht an Personen oder Institutionen, die mit wissenschaftlich widerlegten oder unsinnigen Behauptungen Medienpräsenz anstreben, Angst machen oder Geld verdienen wollen. Bis 2. Dezember werden Nominierungen online gesammelt. Aus den eingereichten Vorschlägen wird eine Fachjury anschließend die diesjährigen Preisträger auswählen. Die öffentliche Verleihungsfeier für „Das Goldene Brett vom Kopf“ findet am Freitag dem 13. Dezember 2019 um 20.15 Uhr (Einlass ab 20.00 Uhr) in der Urania in Wien (Uraniastraße 1) statt.

Fake News und Geschäftemacherei

Dank der Wissenschaft wissen wir heute mehr über die Welt als je zuvor. Das heißt aber nicht, dass wissenschaftliche Fakten heute allgemein anerkannt werden. Irrwitzige Verschwörungstheorien, Fake News und wissenschaftlich längst widerlegte Falschaussagen finden nach wie vor eine große Anhängerschaft. Mit haarsträubend falschen Aussagen wird der Klimawandel bestritten, mit aggressiver Propaganda wird Angst vor Impfungen geschürt, gleichzeitig hält der Esoterik-Boom an, der uns mit Horoskopen, Wünschelruten oder Wunderwässerchen ein besseres Leben verspricht. Besonders im Gesundheitsbereich kann das gefährlich werden, wenn man auf einen dringend nötigen Arztbesuch verzichtet und sich stattdessen von Wunderheilern mit wirkungsloser Schein-Medizin behandeln lässt.

Skeptiker auf der ganzen Welt überprüfen derartige Theorien mit wissenschaftlichen Methoden. Doch auch wenn eine Theorie längst wissenschaftlich widerlegt ist, bleiben ihr viele Anhänger immer noch treu und setzen dabei oft viel Geld oder sogar ihre Gesundheit aufs Spiel. Die Augen für wissenschaftliche Beweise völlig zu verschließen ist gar nicht einfach. Für so viel Widerstandskraft gegen die Realität braucht man schon ein ganz besonderes Brett vom Kopf: ein goldenes!

Der Preis wird daher seit 2011 jährlich verliehen. Im Vorjahr ging Das Goldene Brett an das Krankenhaus Nord in Wien und den Energethiker Christoph Fasching, der dafür bezahlt wurde, einen „energetischen Schutzwall“ rund um das Krankenhaus zu errichten.

Neben dem jährlichen Gewinner gibt es jeweils auch eine Auszeichnung für das Lebenswerk: 2018 ging es an den Bio-Anbauverband Demeter, der Produkte verkauft, die nach einem vorwissenschaftlich-esoterischen Weltbild auf Basis der Anthroposophie erzeugt werden.

Die Gesellschaft für Kritisches Denken (GKD) ist Teil der Gesellschaft zur wissenschaftlichen Untersuchung von Parawissenschaften (GWUP), der größten deutschsprachigen Skeptikerorganisation.

Nominierungen und Informationen zu den Veranstaltungen unter <https://goldenesbrett.guru>

Rückfragen und Kontakt:

Das Goldene Brett in Wien

Michael Horak +43 (0)650 328 6453 kopf@goldenesbrett.guru

Dr. Florian Aigner +43 (0)650 525 6414 florian.aigner@goldenesbrett.guru